
Öffentliche Stellenausschreibung IT-Koordinator / Sachbearbeiter Wahlen

Die Gemeinde Ottendorf-Okrilla ist ein aufstrebender Wohn- und Gewerbestandort mit 10.000 Einwohnern. Die Landeshauptstadt Dresden mit vielfältigen Einkaufs- und Freizeitmöglichkeiten liegt in unmittelbarer Nähe. Die Gemeinde ist mit dem ÖPNV oder dem Auto gut zu erreichen.

Bei der Gemeindeverwaltung ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle IT-Koordinator / Sachbearbeiter Wahlen neu zu besetzen.

Der Beginn kann unter Berücksichtigung von Kündigungsfristen für einen späteren Zeitpunkt vereinbart werden. Die Besetzung der Stelle erfolgt unbefristet. Die Stelle ist mit Vollzeit (40 Stunden pro Woche) und je nach Qualifikation in der Entgeltgruppe 9 oder 10 TVöD ausgewiesen. Die Gemeinde ist tarifgebunden. Es gelten die Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir bieten

- Angemessene Vergütung und attraktive tarifliche Nebenleistungen
 - Jahressonderzahlung
 - Leistungsorientiertes Entgelt
 - 30 Tage Urlaub
 - Möglichkeiten der betrieblichen Altersvorsorge
 - Arbeitszeitkonto mit flexibler Arbeitszeitgestaltung
 - Angebote des betrieblichen Gesundheitsmanagements
-

Arbeitsumfeld und Aufgaben

Sie erwartet eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit bei einer Gemeindeverwaltung mit 30 Mitarbeitern in einem kollegialen Umfeld. Ihre Mitarbeit und Ideen bei der Schaffung der IT-technischen Rahmenbedingungen für die weitere Entwicklung der Verwaltung zu einem effizienten und bürgerfreundlichen Dienstleister sind gefragt. Der jetzige Mitarbeiter steht für eine umfassende und gründliche Einarbeitung bis September 2019 zur Verfügung.

Sie sind verantwortlich für den Aufbau, die Konfiguration und Administration des gesamten IT-Systems der Gemeindeverwaltung und ihrer nachgeordneten Einrichtungen und dessen ständiger Funktionsfähigkeit im täglichen Betrieb. Neben den Standard-Büroanwendungen sind bei der Gemeinde alle typischen fachspezifischen Programme einer Kommune im Einsatz. Beispielhaft sind ein zentrales Dokumenten-Management-System und Programme für die Finanzwirtschaft, das Standesamt, das Meldeamt, Liegenschaftskataster und ein Geoinformationssystem zu nennen.

Zu den Aufgaben gehören insbesondere die konzeptionelle Weiterentwicklung der IT-Umgebung, die Anwenderbetreuung, die Beschaffung und Implementierung von Hard- und Software, die Koordination des Supports für Fachanwendungen, Datenschutz und –sicherheit und die Organisation von IT-Weiterbildungen.

Sie sind verantwortlich für die den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Durchführung aller Wahlen in der Gemeinde. Soweit keine entsprechende Ausbildung oder Berufserfahrung vorhanden ist, wird die Bereitschaft zur Qualifikation auf diesem Gebiet erwartet. Abhängig vom Einstellungsdatum kann eine Einarbeitung bei den 2019 stattfindenden Wahlen im Mai bzw. September erfolgen.

Die Gemeinde behält sich vor, Personal und Aufgaben zu einem späteren Zeitpunkt neu zu strukturieren. Insofern stehen die Aufgabenbereiche unter Vorbehalt.

Wir erwarten

Sie haben einen Abschluss Bachelor oder Diplom Studiengang Informatik, Wirtschaftsinformatik o. ä. oder einen Abschluss als Dipl.-Verwaltungswirt oder Sie sind Quereinsteiger mit Hochschul-, Fachhochschul- oder Fachschulabschluss und großer IT-Affinität.

Sie haben mehrjährige Berufserfahrung bei der Administration von IT-Systemen, im günstigsten Fall in der öffentlichen Verwaltung oder verwandten Fachgebieten und vertiefte Kenntnisse bei Server- und PC-Betriebssystemen.

Sie haben einen PKW-Führerschein, sind belastbar, einsatzfreudig, teamfähig und selbständiges Arbeiten gewöhnt.

Ausschreibungsbedingungen

- Für das gesamte Verfahren der Ausschreibung einschließlich Auswahl und Besetzung sind allein Gründe der fachlichen und persönlichen Eignung sowie der Qualifikation maßgebend. Die Gemeinde ist zu folgenden Hinweisen verpflichtet: Die Ausschreibung richtet sich an alle Bewerber, die die fachlichen Anforderungen erfüllen, unabhängig von Geschlecht, Alter, Familienstand, ethnischer Herkunft, sozialem Hintergrund, sexueller Identität, Behinderung, Religion, Weltanschauung, Rasse oder sonstigen Merkmalen oder Kriterien. Auf die Geltung der Bestimmungen des Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes wird ausdrücklich verwiesen. Im Ausschreibungstext genannte Bezeichnungen sind im grammatikalischen, nicht im biologischen Sinn sowie in ihrer generellen geschlechtsneutralen Bedeutung gemeint und zu verstehen. Für Schwerbehinderte ist die Stelle bedingt geeignet.
 - Bewerbungen bitte ausschließlich per E-Mail an: roessler.hauptamt@ottendorf-okrilla.de
 - Als Anlagen im Format PDF bitte beifügen: tabellarischer Lebenslauf mit Bild, Nachweise über Berufs- und Studienabschlüsse, Zeugnisse, Nachweise über bisherige berufliche Tätigkeiten, Referenzen und Beurteilungen. Vorerst sind keine Beglaubigungen erforderlich.
 - Bewerbungsschluss ist der **31.01.2019**.
 - Die Gemeinde behält sich Bewerbertests und Bewerbungsgespräche auch unter Einbeziehung Dritter vor. Gemäß der Hauptsatzung der Gemeinde Ottendorf-Okrilla entscheiden der Bürgermeister oder der Hauptausschuss über die Besetzung.
 - Bewerbungs- und Fahrtkosten werden nicht erstattet.
 - Wir weisen darauf hin, dass mit der Bewerbung gleichzeitig das Einverständnis zu elektronischen Verarbeitung der persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilt wird.
-